

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

69 (11.3.1873) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 69. (Zweites Blatt)

Dienstag den 11. März

1873.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße 177 ist im Hinterhaus im untern Stock eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Holzplatz an eine einzelne Person auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Kaufmann E. A. Kandler, Langestraße 177 im Laden.

* Sophienstraße 27 ist eine schöne, durch Glaswand für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 4 ineinandergehenden, geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellerabtheilungen, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, bis 23. Juli zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* Karlsstraße 8 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör und halbem Hausgarten, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im zweiten Stock des Hintergebäudes.

* Auf 23. Juli ist Belfortstraße A (Eingang Kriegsstraße) ein 3. Stock, bestehend in 4 freundlichen, ineinandergehenden Zimmern, mit Glasabschluß, Mansarde nebst allem Zugehör, an eine solide Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock. 2.1.

N. D. Nr. 3650. **Wohnungsvermietung.** In einem schönen Hause der Bismarckstraße hier — dessen zwei untere Stockwerke schon bewohnt — ist auf kommenden 23. April noch der dritte Stock, bestehend in 8 Zimmern (wovon 3 der Straße zu sich befinden und 2 hievon mit Flügelthüren versehen) und Küche — Alles für sich abgeschlossen, auch Gaseinrichtung und Wasserleitung vorhanden, — nebst Mansarden, Kellerabtheilung, Theil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, an solide, ruhige Bewohner zu vermieten durch das

Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

Wohnungsvermietung. Auf 23. April ist — in Mitte hies. Stadt — ein dritter Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller etc., (Jahreszins 300 fl.) an eine reinliche, stille Haushaltung zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt das

Commissions-Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

Zimmer zu vermieten.

* Eine Wohnung (Stube und Alkov) nebst einem kleinen Zimmer sammt Zugehör ist auf den 23. April zu vermieten und im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Zwei schön möblirte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 15. März zu vermieten: Jähringerstraße 17 im zweiten Stock.

* Schützenstraße 29 ist im dritten Stock ein gut möblirtes, mit 2 Betten versehenes Zimmer sogleich an solide Herren zu vermieten.

* 2.1. In schönster Lage ist auf 1. April ein geräumiges, möblirtes Zimmer im 3. Stock mit zwei zur Straße gehenden Fenstern zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Frau Hafner, Langestraße 116 im 3. Stock.

* Langestraße 151 ist ein freundliches Zimmer, rückwärts gelegen, gut möblirt, sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* Hirschstraße 12 ist ein freundlich möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken im Hinterhaus im zweiten Stock an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im zweiten Stock.

* Sophienstraße 27 ist im 1. Stock ein schönes, gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder bis 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten.

Wohnungsgesuche.

* Eine ordnungsliebende, kinderlose Familie sucht auf 23. Juli im mittleren oder westlichen Stadttheil eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör zu mieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 3.1. Zwei ruhige Leute suchen auf 23. April 2 Zimmer, Küche, Keller und Speicher im westlichen Stadttheil. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuch.

* Auf 1. April wird für einen soliden Herrn im westlichen Stadttheil ein möblirtes Zimmer gesucht. Adressen mit Preisangabe abzugeben bei Kunstschuldieners Linder, Stephanienstraße 86.

Dienst-Anträge.

* Es wird sogleich oder auf Ostern in eine kleine Haushaltung ein Dienstmädchen gesucht, welches die häuslichen Geschäfte besorgen kann. Näheres Hirschstraße 18 im zweiten Stock.

* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Das Nähere zu erfahren Karlsstraße 43.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: Waldstraße 63, im Laden zu erfragen.

* In einen hiesigen Gasthof wird auf Ostern ein fleißiges Zimmermädchen in Dienst gesucht; es mögen sich aber nur solche melden, die schon ähnliche Stellen bekleidet haben. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

* Ein reinliches, williges Mädchen, welches bürgerlich kochen und waschen kann, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 4 im Laden.

* Zwei brave Mädchen, wovon das eine gut kochen und den übrigen Geschäften vorstehen kann, das Andere nähen und bügeln und ein Kind von 2 1/2 Jahren zu besorgen hat, werden auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Langestraße 135 eine Stiege hoch.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Kindswädchen findet sofort eine Stelle. Näheres Nowaks-Anlage 7 im untern Stock.

* Ein erfahrene Kindermädchen, evangelisch, wird nach auswärtig gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Näheres Kriegsstraße 101 im zweiten Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf kommendes Ziel eine passende Stelle. Das Nähere zu erfragen Stephanienstraße 16.

Stelle-Anträge.

* Es wird sogleich ein braver, fleißiger Burfche gesucht: Steinstraße 17.

Es wird sogleich ein ehrlicher, fleißiger Hausknecht gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungsgesuch.

* Ein junger Mann, der im Schreiben gewandt ist und schöne Handschrift schreibt, sucht Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine Frau von Beiertheim wünscht einige Kunden im Waschen von Wäsche stückweise anzunehmen; dieselbe verspricht pünktliche Besorgung. Zu erfragen Amalienstraße 5 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein fleißiger, gut empfohlener Gärtner, welcher allen in seinem Fach vorkommenden Arbeiten vorstehen kann, empfiehlt sich hiesigen und auswärtigen Herrschaften. Gefällige Aufträge bittet man Waldhornstraße 25b im Laden abzugeben.

Verloren.

* Am Sonntag wurde eine goldene Damenuhr vom Schloßgarten durch die Kriegs-, Ritter- und Langestraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stehengebliebener Schirm.

* Im Laden Karl-Friedrichstraße 22 ist vor einiger Zeit ein Regenschirm stehen geblieben. Derselbe kann von dem Eigenthümer gegen Ersatz der Einrückungsgebühr in Empfang genommen werden.

Verkaufsanzeigen.

* Hirschstraße 12 sind 1 elegante Schaukelwiege, 1 Schaukel- und Damensauteuil, 1 Stehpult, 1 Plumeau, 1 Ladenfenster sammt Läden und 1 Waschdreifuß billig zu verkaufen.



Verkauf eines Hauses mit Bauplatz.

2.1. Ein großes, zweistödiges Eckhaus mit dreistödigem Vorbau, in der Mitte hiesiger Stadt und nahe beim Hauptbahnhof, welches 170' Front und durchweg doppelte Zimmer-tiefe hat, auf beiden Seiten des Hofes große, zweistödicke Werkstätten mit Wohnungen, nebst Waschküche, Remisengebäude und einen freien, 52 □ Ruthen umfassenden, zu weitem Bauen verwendbaren Platz in sich schließend, habe ich im Auftrag des Eigentümers aus freier Hand zu verkaufen. Das Vorderhaus enthält zwei Ladenlokale und kann vermöge seiner soliden Bauart um zwei Stockwerke erhöht werden; auch ließe sich das ganze Anwesen leicht in zwei abgeschlossene Theile trennen, wovon der eine hauptsächlich zu Verkaufslokalen oder zu einer größeren Restauration und der andere vorzüglich zum Betrieb einer Fabrik oder eines sonstigen größeren Gewerbes sich eignet, da der dazu gehörige Bauplatz nach den Nachbarseiten nur an Gartengelände grenzt, also die Aufstellung einer bedeutenden Dampfkraft ermöglichen würde. Der Situationsplan und die sehr günstig gestellten Bedingungen können täglich bei mir eingesehen werden.
 Karlsruhe, den 8. März 1873.
 Sevin, Großh. Notar.

Ein Haus

in der Bleichstraße, zunächst dem Sallenwäldchen, mit 4 geräumigen Zimmern in jedem der 3 Stockwerke nebst Mansarden, auch Hof und Garten, wird um den festen Preis von 16,000 fl. verkauft. 10,500 fl. können fortan zu 5 Prozent verzinslich stehen bleiben und genügt überdies eine Anzahlung von 2500 fl. Näheres zu erfahren Adlerstraße 28 im Vorderhaus parterre.

Verkaufsanzeigen.

* Jähringerstraße 68 ist im Hintergebäude ein noch ganz neuer, gewirkter Shawl billig zu verkaufen.

Zu verkaufen: eine gut erhaltene Sammlung chirurgischer (auch geburtsärztlicher) Instrumente und medizinisch-wissenschaftlicher Werke. Einzusehen: Waldhornstraße 21.

* Langestraße 133, im zweiten Stock, sind wegen Wegzug mehrere Küchenschäfte zu verkaufen.

Zu verkaufen sind neue Möbel: 2 gleiche Schifffoniere, Pfeilertkommode, je mit 4 Schubladen, Pfeilerschränken, Zusammenlegisch, ovale Tische, polirte Pfeilertische, 8 verschiedene Es- und Küchentische, 6 Waschtische, 4 einbürtige Kleiderkästen, 1 zweibürtiger Kleiderkasten, große und kleine Küchenschränke, 1 Kanapee, französische Bettladen, Mainzer Bettladen mit oder ohne Rost, 2 Seegrasmaträgen, per Stück 8 fl., Kinderbettlädchen, Stroh- und Bretterstühle, 6 verschiedene Holzsoffer. Näheres Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus von Morgens 9 bis Nachmittags 5 Uhr.

2.1. Wühlburg. Bei Wagnermeister August Wörner, Hans Nr. 57, ist ein leichter einspänniger Leiterwagen zu verkaufen.

* Zu verkaufen sind: 2 Kleiderkästen, 1 Schifffoniere, 1 einbürtiger Kasten, 1 Kommode, 1 runder Tisch, 2 viereckige Tische, 1 Kanapee mit braunem Damast-Überzug und 6 Sesseln, 1 Schlafkanapee mit Kissen, 2 Nachttische, 1 Koffer (für einen Auswanderer geeignet), sowie 2 Nähmaschinen (noch neu): Langestraße 99 im Laden.

* Eine Waschmange ist billig zu verkaufen: Langestraße 227 im zweiten Stock.

* Jähringerstraße 24 ist im 3. Stock ein schwarzer Rock, für einen Confirmanden passend, billig zu verkaufen.

* Zu verkaufen eine elegante grüne Blüschgarnitur in geschmiztem Mahagoni, bestehend in 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühlen und einem dazu passenden großen Tische mit weißer Marmorplatte, ferner 1 Kanapee in Nussbaum mit braunem Damastüberzuge, 1 großer Spiegel mit Nussbaumrahmen und ein dreiarmer Gaslüster mit Krystallprismen. Einzusehen Vormittags von 9 bis 11 1/2 und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr Langestraße 135 über drei Stiegen.

Hauskaufgesuch.

Ein nicht zu großes, gut erhaltenes Haus in der Stephaniens- oder Karlsstraße wird zu kaufen gesucht, jedoch ohne Unterhändler. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuch.

Gute bucheneische wird täglich angekauft. Zu erfragen Langestraße 171 im Laden.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

Unterzeichneter, der in einigen Tagen Karlsruhe verläßt, ersucht alle Diejenigen, welche noch eine Forderung an ihn zu machen haben, ihre Rechnungen bei den Herren Max Levisohn & Cie. hier einzureichen.
 A. B. de Aragao.

Wohnungsveränderung und Geschäfts-Empfehlung.

* Ich mache hiemit die ergebenste Anzeige, daß sich mein Pflanzgeschäft von heute an Langestraße 159 im zweiten Stock befindet und empfehle mich in und außer Hause. Auch werden Strohhüte für Damen zum Waschen und Fäconiren angenommen.
 Fanny Streit, Modes,
 Langestraße 159.

Frische Soles

und täglich frische Mustern

empfehlen
 C. Däschner,
 Großherzoglicher Hoflieferant.

Chocolade,

vorzüglich, von Felix Potin in Paris, sowie grünen und schwarzen Thee empfehle in frischer Zufendung.

C. A. Kändler,
 3.1. Langestraße 177.

Frische Muscat-Datteln

empfehlen
 Louis Dörle,
 Großherzogl. Hoflieferant.

Feinstes Blütenmehl, feines Kunstmehl

empfehlen
 Michael Girsch,
 Kreuzstraße 3.

Erwartete Sendung

Suppen- u. Gemüse-Mudeln

empfehle ich in bekannter ausgezeichnete Waare bestens.
 3.1. F. A. Sönnig.

Die erwartete Sendung Göttinger Cervelatwürste, Göttinger Knackwürstchen, Trüffel-Leberwürste

ist angekommen.
 Paul Meyer,
 2a Erbprinzenstraße 2a.

Frische engl. Speckbündlinge

empfehlen
 Louis Dörle,
 Großherzoglicher Hoflieferant.

Lebensbedürfnisverein

Karlsruhe.
 Frische Straßburger Cervelatfrische Frankfurter Brat- und Leberwurst, frische Göttinger Cervelatwurst, Hamburger Rauchfleisch.
 2.1.

Kopf-Salat

frisch eingetroffenen,
 empfehlen
 C. Däschner,
 Großherzoglicher Hoflieferant.

Salzlaberdan

empfehlte **Louis Dörle,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Bestes Sauerkraut

in frischer Sendung empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

„Eis“

verkauft
Richard Haas,
3.1. 8 Beiertheimer Chaussee 8.

Bougie du Trône

(Durchlöcherter Stearinkerzen, bei welchen
das Stearin nach Innen läuft),
**Stearin-, Paraffin- und
Chaisenkerzen**
in jeder Eintheilung empfiehlt zu billigen Preisen
Th. Brugler,
12.2. Waldstraße 10.

Diamantfarbe,

vorzüglich gegen Feuchtigkeit, in bester, frisch
geriebener Waare empfiehlt
Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Iberseife von Albin Henge
in Halle a. d. S. ist ärztlich
empfohlen gegen alle Haut-
krankheiten, Flechten, Scropheln,
Miteffer, Sommerprossen u., à Stück
18 kr. acht zu haben bei

Th. Brugler in Karlsruhe,
12.11. Waldstraße 10.

Fr. Spelter,

empfehlte
fein wohl assortirtes Lager
optischer Gegenstände.
Reparaturen aller Art werden prompt
ausgeführt. 6.3.

Strumpflängen

für Damen und Kinder, sowie auch
Sockenlängen sind nun wieder in allen
Nummern vorrätzig, was hiermit em-
pfehlend anzeige.

C. A. Kindler,
3.1. Langestraße 177.

Uhrenloose

vom Gewerbe-Verein Triberg
zu 35 kr. das Stück sind zu haben bei
Conradin Haagel,
3.2. Großh. Hoflieferant.

Wollene Tücher

für Damen

— feineren Gewebes für die jetzige Jahres-
zeit — haben wir in großer Auswahl
erhalten und empfehlen dieselben zu billig
gestellten Preisen.

Weiss & Kölsch.

2.2. Eine größere Parthie **solid**
und **elegant** gearbeitete

Lastring-Damen-Stiefel

zum Schnüren,
für **Confirmanden** sehr geeignet, em-
pfehle, um damit rasch zu räumen, das
Paar à 2 fl. 50 kr.

Wilh. Kölsch,
Langestraße 161.

GARTENGERÄTHE

jeder Art
in grösster Auswahl
empfehlte zu billigen Preisen

HEINRICH LANGE,
26 Herrenstrasse 26.

Stech- u. Sandschaufeln

mit und ohne Stiel,
2.1. **Rechen,**

hölzerne und eiserne,
Haueu, Wegkratzer, Dunggabeln,

Baumsägen
einfache und zum Verstellen,

**Reb-, Rosen- u. Hecken-
scheeren,**

Pflanzenkellen u. Spargelmesser,
Baumkratzer, Setzhölzer,

sowie
KINDERGARTENGERÄTHE,

Galvanisirter Draht und Drahtspanner.

Annahme von Aufträgen

für eine berühmte Erlanger
Kunst-Handschuh-Färberei

bei
Frau Müller,
Stephanienstraße 19 im Hinterhaus.

Die Handschuhe werden in 16 verschiedenen
Farben gefärbt. Die Absendung geschieht in
der Regel alle 8 bis 10 Tage und wird schöne
und billige Ausführung zugesichert.

Farbmuster liegen zur gefälligen Ansicht bei
mir auf. 3.1.

Für Gärtner u. Blumenfreunde

halte ich stets feine, reingehaltene Hornspäne.
J. Saffmann, Schwanenstraße 19.
NB. Bestes Mittel für Topfpflanzen.

Verkauf neuer Möbel.

Allen meinen verehrten Kunden mache
ich die ergebenste Anzeige, daß ich mein
Möbelverkaufstokal Akademiestraße 30 ver-
lassen habe und wieder **Erprinzen-
straße 13** eingezogen bin.

Friederike Kiefer.

* Fertige Betten, massive und lackirte Bett-
stätten, Spiegel und Rouleaux, schönste Aus-
wahl zu billigsten Preisen.

Karl Drapp, Herrenstraße 44.

Empfehlung.

* Die Unterzeichnete bringt ihr Geschäft in
gefällige Erinnerung: Das Neuwaschen von
Woll und Seidenstoffen in weiß, farbig und
schwarz, das Bügeln der Kleider, besonders
auch das Neuwaschen von feinen Stoffen,
Spigen, Vorhängen und das Ausbessern der-
selben.

Sophie Pfüger, neue Waldstraße 44
im zweiten Stock.

* Es ist mir wieder eine Sendung
von Herren- und Damen-Regenschirmen, so-
wie in großer Auswahl das Neueste in Sonnen-
und Kinderschirmen zugekommen, welche ich zu
äußerst billigen Preisen abgeben kann. Nä-
heres Kronenstraße 13 im 3. Stock.

Anzeige.

* **Hohrstühle** zum Flechten werden fort-
während angenommen und dieselben billig,
dauerhaft und schnell gefertigt. Auf Verlangen
können dieselben auch abgeholt werden. Nä-
here Auskunft ertheilen die Herren Kaufmann
Salzer, Langestraße 140 und Schreiner-
meister Luder, Akademiestraße 7.

Handschuhwascherei.

* Es werden bei mir alle Sorten Hand-
schuhe schön und geruchlos gewaschen.

Ebenfalls werden auch **Federn** gekräu-
selt, gewaschen und schnell besorgt.

Martin Wittwe,
Amalienstraße 11 im Hintergebäude im 2. Stock.

* **Wollene und seidene Gegen-
stände,** als: Kleider, Decken, Shawls,
Stickereien, Bänder u. s. w., werden
in möglichst kurzer Zeit schön ge-
waschen, ebenso auch Handschuhe
schön und geruchlos das Paar zu
5 kr. bei **Geschwister Oppen-
heimer,** Amalienstraße 14, Ecke
der kleinen Herrenstraße.

Empfehlung.

* Alle in das Fach von Vuzartikeln ein-
schlagende Arbeiten, als: Hüte, Hauben und
sonstige Artikel, von den feinsten bis zu den
gewöhnlichen, werden entgegen genommen und
pünktlich besorgt: Zirkel 9 eine Stiege hoch,
Eingang Glasthüre rechts.

Empfehlung.

* 2.2. **Gladiolen, Auricula,** hoch-
stämmige **Apfel-, Birnen- und Apri-
kosen-, Mirabellen Bäume** und **Wur-
zelreben, Feld- und Garten-Saamen**
empfehlte

Karl Gisinger,
Kriegsstraße 122 (Mühlburger Thor).

Glas-Photographien-Kunst-Ausstellung
 in der **Eintracht**. Noch kurze Zeit.
 Neu aufgestellt: **Paris 1870-71.**
Stereoskop-Verkauf.

In Folge übergroßer Theilnahme, welcher sich die Glas-Photographien-Kunstausstellung in der Eintracht hier erfreut, und weil noch viele früher abgesetzte Eintrittskarten in den Händen des Publikums sind, hat der Besitzer seine bereits anderweitigen Verpflichtungen auf kurze Zeit sistirt, in welcher das Cabinet also von heute ab hier noch geöffnet sein wird. Wir bringen diese Notiz, weil bei der Beliebtheit des schönen Unternehmens es vielen Lesern dieses Blattes zu erfahren angenehm sein wird. Neu aufgestellt wurden heute: Bilder von Paris nach der Invasion der deutschen Truppen, Photographien der einzelnen Forts, der bedeutenderen Zerstörungen, der deutschen Tranchée-Arbeiten u. s. w.; es sind diese Bilder, vorzüglich hergestellt, die ersten Zeugen der Wundlung der ehemaligen Weltstadt, welche öffentlich zu sehen sind.

Gesellschaft Eintracht.
 Samstag den 15. März 1873
Familien-Abend.
 Anfang 7 Uhr.
 Die **Galerie** bleibt geschlossen.
 2.1. Das Comité.

„Kniebein.“
 Mittwoch den 12. d. M. Zusammenkunft.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 11. März. I. Quart. 36. Abonnementsvorstellung Dritte und letzte Gastdarstellung des k. bair. Kammerjägers Herrn **August Kindermann**. **Margarethe**. Große Oper in 5 Akten von Gounod. **Mephistopheles**: Herr **Kindermann**. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 12. März. Theater in Baden. **Der Verschwendter**. Original-Zauber-märchen in 3 Akten von Ferdinand Raimund. Musik von **Conradin Kreuzer**. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 13. März. II. Quart. 37. Abonnementsvorstellung. **Kabale und Liebe**. Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Stadt-musikus **Miller**: Herr **Platowitsch**, Regisseur des Großh. Hoftheaters zu Oldenburg, als Gast. Anfang 6 Uhr.

Vormerkungen auf nummerierte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht werden.

Witterungsbeobachtungen
 in Großh. botanischen Garten.

| 8. März. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 6 | 27" 7" | Südwest | Regen |
| 12 „ Mitt. | + 9 | 27" 7" | " | trüb |
| 6 „ Abds. | + 7 | 27" 7" | " | " |
| 9. März | | | | |
| 6 U. Morg. | + 4 | 27" 9" | Südwest | Regen |
| 12 „ Mitt. | + 8 | 27" 11" | " | umwölkt |
| 6 „ Abds. | + 3 | 27" 11" | " | hell |

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheschließungen:**
- 10. März. August Wille von hier, Schneider, mit Sofie Ries von Ladenburg.
 - 10. „ Jaak Ebb von Philippsburg, Kaufmann in Griesheim, mit Adelheid Müller von Bergzabern.
- Geburten:**
- 7. März. Philipp, Vater Josef Onam, Schuhmacher.
 - 9. „ Anna Marie Elisabeth, Vater Wilhelm Steiner, Maschinenführer.
- Todesfälle:**
- 8. März. Wilhelm Bausch, Großh. Verwaltungsgerichts-rath, ein Gemann, alt 69 Jahre.
 - 8. „ Katharina Müller, ledig, alt 51 Jahre.
 - 9. „ Hermann Hirsch, Handelsmann, ledig, alt 25 Jahre.
 - 9. „ Josef Bärmann, Schmied, ledig, alt 36 Jahre.

Fertige Frühjahrs-Paletots und Anzüge
 in großer Auswahl vorräthig zu billigen Preisen.
A. Herzmann,
 Langestraße 155, gegenüber dem Erbprinzen.

4.1. **Frühjahr-Paletots.**

Hermann Haas,
 10 Friedrichsplatz 10.
 Großes Lager fertiger Herrenkleider.
 In- und ausländische Stoffe in reichster Auswahl zur Anfertigung nach Maß.

Complete Anzüge.

Kleingirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.